

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren **Version 3.1 | Stand Juni 2024**

Finanzmarktteilnehmer: DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft

Unternehmenskennung (LEI-Code): 23ZYQ4KSBEDVYML8NC86

Zusammenfassung

DONNER & REUSCHEL berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen seiner Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI). Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren der DONNER & REUSCHEL AG.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Nachhaltigkeitsfaktoren bezeichnen in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Berücksichtigung der PAI im Rahmen der Investitionsentscheidungen für das Anlagevermögen wird bei DONNER & REUSCHEL unterschieden nach Wertpapieren, wie bspw. Aktien oder Anleihen und Investmentanteilen, wie bspw. Investmentfonds.

Der Umgang von DONNER & REUSCHEL mit den wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ist abhängig von den jeweils mit den Kunden vereinbarten Vermögensverwaltungsstrategien. Je nach den Vereinbarungen mit den Kunden in den verschiedenen Vermögensverwaltungsstrategien werden die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen von DONNER & REUSCHEL unterschiedlich gesteuert.

Die nachhaltigen Vermögensverwaltungen umfassen die Strategien D&R Globalance sowie D&R Nachhaltigkeit. Die tabellarische Zusammenstellung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren umfasst die konsolidierte Darstellung sämtlicher Vermögensverwaltungen von DONNER & REUSCHEL. Einheitlich für alle Kunden unserer Vermögensverwaltungsstrategien analysiert DONNER & REUSCHEL wesentliche nachteilige Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß bankinternen Vorgaben, die den Auswahlprozess von Finanzinstrumenten festlegen.

DONNER & REUSCHEL nutzt grundsätzlich Ausschlusslisten, die solche Unternehmen aufführen, die kontroverse oder klimaschädliche Geschäftspraktiken verfolgen. Hierzu zählt DONNER & REUSCHEL aktuell die

- Herstellung von kontroversen und nuklearen Waffen (Umsatz > 0%),
- Unternehmen der Tabakindustrie (Umsatz > 5%) sowie
- Unternehmen im Umgang mit fossilen Brennstoffen (Kohleumsatz > 30%).

Solchen Unternehmen schreibt DONNER & REUSCHEL generell eine hohe nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkung zu. Finanzinstrumente solcher Unternehmen werden daher nicht im Rahmen der Vermögensverwaltung erworben.

Darüber hinaus wird bewertet, ob ein Unternehmen in nachhaltigkeitsbezogene Kontroversen verwickelt ist oder gar gegen die 10 universellen Prinzipien des UN Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsprävention verstößt.

Erweiterte Maßnahmen zu den wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die über die oben beschriebenen allgemeinen Maßnahmen der Bank hinausgehen, sind abhängig von der jeweiligen Dienstleistung der Bank. Die umfassendste Steuerung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen bietet die nachhaltige Vermögensverwaltung.

Zudem berücksichtigt DONNER & REUSCHEL im Investmentprozess nur solche aktiv verwalteten Investmentfonds, deren Kapitalverwaltungsgesellschaften und/oder der Portfolio Manager die UN PRI (United Nations Principles of Responsible Investment) unterzeichnet haben.

Die Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für den Bezugszeitraum 2023 mit Unterstützung von MSCI ESG Research als Datenprovider ist beeinflusst von einer erweiterten Datenverfügbarkeit im Vergleich zum Vorjahr und einer veränderten Berichtsmethodik im Bereich Investmentfonds. Dies hat möglicherweise Auswirkungen auf die dargestellten Daten für das Jahr 2023 und führt gegebenenfalls zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit.

Die Überprüfung der Einhaltung der definierten PAI erfolgt regelmäßig, mindestens vierteljährlich durch interne Analysen. Turnusgemäß wird der diskretionäre Investmentprozess im Rahmen von Audits und Komitee-Entscheidungen überprüft. Das ESG-Investmentkomitee begleitet kontinuierlich die Umsetzung und Einhaltung interner ESG-Richtlinien. Durch die Konzernmutter (Signal Iduna) ist DONNER & REUSCHEL in die Arbeit zur Verbesserung von ESG-Standards eingebunden.

Im Rahmen eines historischen Vergleichs hat die DONNER & REUSCHEL AG zudem die PAI-Indikatoren des Jahres 2022 mit den Indikatoren des Jahres 2023 verglichen und einige wesentliche Veränderungen der PAI-Performance dargestellt.

Summary

DONNER & REUSCHEL takes into account the principal adverse impact of its investment decisions on sustainability factors (PAI). This statement is the consolidated statement on principal adverse effects on the sustainability factors of DONNER & REUSCHEL AG.

This statement principal adverse impacts on sustainability factors covers the reference period from January 1st to December 31st of 2023.

In this context sustainability factors refer to environmental, social and employee concerns, respect for human rights and the fight against corruption and bribery.

At DONNER & REUSCHEL, the consideration of PAI in the context of investment decisions for fixed assets is differentiated between securities, such as stocks or bonds, and investment shares, such as investment funds.

How DONNER & REUSCHEL deals with principal adverse impacts of investment decisions on sustainability factors depends on the service it provides to customers. Depending on the agreements with customers in the various portfolio management strategies, the most important adverse sustainability impacts are managed differently by DONNER & REUSCHEL.

Sustainable portfolio management strategies include D&R Globalance and D&R Nachhaltigkeit. The tabular compilation of principal adverse impacts on sustainability factors includes the consolidated presentation of all existing DONNER & REUSCHEL portfolio management strategies. DONNER & REUSCHEL analyzes principal adverse effects on sustainability factors uniformly for all customers of our portfolio management strategies in accordance with internal bank guidelines that determine the selection process of financial instruments.

DONNER & REUSCHEL generally uses exclusion lists that list companies that pursue controversial or climate-damaging business practices. This currently includes

- Production of controversial and nuclear weapons (sales > 0%),
- Companies in the tobacco industry (sales > 5%) as well
- Companies dealing with fossil fuels (coal sales > 30%).

DONNER & REUSCHEL generally attributes a high negative sustainability impact to such companies. Financial instruments from such companies are therefore not acquired as part of portfolio management.

In addition, it assesses whether a company is involved in sustainability-related controversies or even violates the 10 universal principles of the UN Global Compact in the areas of human rights, labor standards, the environment and the prevention of corruption.

Expanded measures on principal adverse impacts on sustainability factors, beyond the Bank's general measures described above, depend on the Bank's specific service. Sustainable portfolio management offers the most comprehensive control of principal adverse impacts.

In addition, DONNER & REUSCHEL only takes into account in the investment process those actively managed investment funds whose capital management companies and/or the portfolio manager have signed the UN PRI (United Nations Principles of Responsible Investment).

The description of the principal adverse impacts on sustainability factors for the 2023 reference period with the support of MSCI ESG Research as data provider is influenced by increased data availability compared to the previous year and a changed reporting methodology in the area of investment funds.

Compliance with the defined PAI is checked regularly, at least quarterly, through internal analyses. The discretionary investment process is regularly reviewed as part of audits and committee decisions. The ESG Investment Committee continuously supports the implementation and compliance with internal ESG guidelines. Through the parent company, DONNER & REUSCHEL is involved in the work to improve ESG standards.

In a historical comparison, DONNER & REUSCHEL AG has also compared the PAI indicators of 2022 with the indicators of 2023 and presented some significant changes in PAI performance.

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN						
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen	14.542,65	9.579,43	Abdeckungsgrad: 77,81%	Zur Reduktion von Treibhausgasemissionen schließt DONNER & REUSCHEL Unternehmen aus allen Vermögensverwaltungsstrategien aus, die mehr als 30% ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle (einschließlich Braunkohle, Steinkohle, Anthrazit und Kraftwerkskohle) und deren Verkauf an externe Parteien erzielen. Zusätzlich wendet DONNER & REUSCHEL weitere Ausschlusskriterien wie in der Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufgeführt für D&R Globalbalance und D&R Nachhaltigkeit an. Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, so-wie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact* und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7-9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
		Scope-2-Treibhausgasemissionen	4.009,87	1.499,28	Abdeckungsgrad: 77,81%	Siehe Maßnahmen bei Scope-1-Treibhausgasemissionen.
		Scope-3-Treibhausgasemissionen	120.341,33	64.763,24	Abdeckungsgrad: 77,76%	Siehe Maßnahmen bei Scope-1-Treibhausgasemissionen.
		THG-Emissionen insgesamt	146.238,12	75.830,96	Abdeckungsgrad: 77,72%	Siehe Maßnahmen bei Scope-1-Treibhausgasemissionen.
	2. CO ₂ -Fußabdruck	CO ₂ -Fußabdruck	233,04	308,79	Abdeckungsgrad: 77,72%	Siehe Maßnahmen bei Scope-1-Treibhausgasemissionen.
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	649,08	629,80	Abdeckungsgrad: 93,09%	Siehe Maßnahmen bei Scope-1-Treibhausgasemissionen.
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,92%	5,75%	Abdeckungsgrad: 91,51%	<p>Das Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, ist eingeschränkt. DONNER & REUSCHEL schließt Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle (einschließlich Braunkohle, Steinkohle, Anthrazit und Kraftwerkskohle) und deren Verkauf an externe Parteien erzielen, aus.</p> <p>Hinzukommend nutzt DONNER & REUSCHEL weitere Ausschlusskriterien wie in der Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufgeführt für D&R Globalance und D&R Nachhaltigkeit an. Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe aufgrund der in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.</p>
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren	56,21%	65,86%	Abdeckungsgrad: 65,88%	Zur Reduktion des Anteils des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen schließt DONNER & REUSCHEL Unternehmen aus allen Vermögensverwaltungsstrategien aus, die mehr

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
	aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen				als 30% ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle (einschließlich Braunkohle, Steinkohle, Anthrazit und Kraftwerkskohle) und deren Verkauf an externe Parteien erzielen. Hinzukommend nutzt DONNER & REUSCHEL weitere Ausschlusskriterien wie in der Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufgeführt für D&R Globalance und D&R Nachhaltigkeit an. Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4) –(6) beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.
6.	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren	-	-	-	Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact* halten Unternehmen an, die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben. Daher werden von DONNER & REUSCHEL in allen Vermögensverwaltungsstrategien Unternehmen mit schwerwiegenden Verstöße gegen den UN Global Compact nicht erworben.
	6.1. NACE Code A (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)		0,24	N/A	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.2. NACE Code B (Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)		0,86	0,91	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.3. NACE Code C (Erarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren)		11,77	0,49	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.4. NACE Code D (Energieversorgung)		2,56	3,64	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.5. NACE Code E (Wasserversorgung; Abwasser-, Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen)		0,77	1,08	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.6. NACE Code F (Baugewerbe/Bau)		0,10	0,17	Abdeckungsgrad: 81,76%	

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
	6.7. NACE Code G (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen)		0,12	0,23	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.8. NACE Code H (Verkehr und Lagerei)		0,56	1,05	Abdeckungsgrad: 81,76%	
	6.9. NACE Code L (Grundstücks- und Wohnungswesen)		0,21	0,18	Abdeckungsgrad: 81,76%	
Bio-diversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	7,24%	0,22%	Abdeckungsgrad: 92,05%	Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten entfalten. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,31	0,00	Abdeckungsgrad: 0,91%	Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen durch Schadstoffbelastetes Abwasser entfalten. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,75	31,30	Abdeckungsgrad: 31,46%	Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen durch Sondermüll entfalten. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG						

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,02%	0,86%	Abdeckungsgrad: 91,84% ¹⁾	Investitionen in Unternehmen mit Verstößen gegen die UN Global Compact -Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen werden direkt beschränkt, indem für alle von DONNER & REUSCHEL verwalteten Portfolios gilt, dass keine Investitionen in Unternehmen getätigt werden dürfen, die einen Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder OECD Leitlinien aufweisen.
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,65%	27,61%	Abdeckungsgrad: 91,02%	Es kann davon ausgegangen werden, dass Unternehmen mit fehlenden Prozessen und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UN Global Compact -Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen größere Aufmerksamkeit im Screening der UN Global Compact- und OECD-Compliance zukommt und dass diese mit höherer Wahrscheinlichkeit im Verdacht stehen, gegen UN Global Compact zu verstoßen. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	11,21%	15,41%	Abdeckungsgrad: 26,04%	Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	37,80%	37,36%	Abdeckungsgrad: 88,08%	Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt. DONNER & REUSCHEL erwirbt daher in sämtlichen Vermögensverwaltungen nur Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße gegenüber dem UN Global Compact aufweisen.
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,01%	0,00%	Abdeckungsgrad: 92,72%	DONNER & REUSCHEL schließt für alle verwalteten Portfolios den Erwerb von Unternehmen aus, die an der Herstellung <ul style="list-style-type: none"> • ganzer Waffensysteme, Trägerplattformen oder Komponenten von Streumunition , • ganzer Waffensysteme oder Komponenten von Landminen und biologischen oder chemischen Waffen, • von Waffen mit abgereichertem Uran, blendenden Laserwaffen, Brandwaffen oder Waffen mit nicht nachweisbaren Fragmenten beteiligt sind oder indirekt über Eigentumsbeziehungen zu Unternehmen unterhalten, die an solchen Produkten beteiligt sind.
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen					

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	262,33	284,41	Abdeckungsgrad: 89,06%	DONNER & REUSCHEL nutzt Ausschlusskriterien wie in der Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufgeführt für D&R Globalance und D&R Nachhaltigkeit. Durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (10) wird nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben. Dadurch ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Entsprechend lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staaten erfolgt.
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)	3	0	Abdeckungsgrad: 89,06%	DONNER & REUSCHEL nutzt Ausschlusskriterien wie in der Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufgeführt für D&R Globalance und D&R Nachhaltigkeit. Durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (9) investiert DONNER & REUSCHEL für diese Vermögensverwaltungen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt. So wird sichergestellt, dass DONNER & REUSCHEL wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.
Indikatoren für Investitionen in Immobilien						
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	N/A	N/A	Daten können von MSCI ESG Research nicht verfügbar gemacht werden. Es besteht für DONNER & REUSCHEL keine anderweitige Möglichkeit der Datenbereitstellung. DONNER & REUSCHEL nimmt keine aktiven Investitionen in Immobilien vor.	

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	N/A	N/A	Daten können von MSCI ESG Research nicht verfügbar gemacht werden. Es besteht für DONNER & REUSCHEL keine anderweitige Möglichkeit der Datenbereitstellung. DONNER & REUSCHEL nimmt keine aktiven Investitionen in Immobilien vor.	

Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
ZUSÄTZLICHE KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN						
Emissionen	Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen	33.89%	31.99%	Abdeckungsgrad: 92.37%	Es kann davon ausgegangen werden, dass Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen größere Aufmerksamkeit im Screening der UN Global Compact- und OECD-Compliance zukommt und dass diese mit höherer Wahrscheinlichkeit im Verdacht stehen, gegen UN Global Compact zu verstoßen. In diesem Sinne wird dieser PAI indirekt von DONNER & REUSCHEL für alle Vermögensverwaltungen bzgl. Verstößen gegen die UN Global Compact Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen berücksichtigt.

ZUSÄTZLICHE INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG						
Menschenrechte	Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen	Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird	0.00	0.00	Abdeckungsgrad: 81.22% 1)	Eines der 10 UN Global Compact Prinzipien ist Ziel Nr. 2 „Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen“. Von DONNER & REUSCHEL werden für alle Vermögensverwaltungen diejenigen Unternehmen ausgeschlossen, bei denen ein Verstoß gegen den UN Global Compact vorliegt.

Die Erläuterung in der vorstehenden Tabelle umfasst die Datenabdeckung in Prozent.

Informationen zu sonstigen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die zur Ermittlung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c herangezogen werden, werden nicht bereitgestellt.

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Vermögensverwaltung von DONNER & REUSCHEL berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren Klima und Umwelt-, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dabei werden im Rahmen der Investitionsentscheidungsprozesse die vorstehend aufgeführten wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (sog. PAIs Principal Adverse Impacts) gemäß Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) eines investierten Unternehmens und bewertet.

DONNER & REUSCHEL nutzt in allen Vermögensverwaltungsstrategien grundsätzlich **Ausschlusslisten**, die solche Unternehmen aufführen, die kontroverse oder klimaschädliche Geschäftspraktiken verfolgen. Hierzu zählt DONNER & REUSCHEL aktuell die

- Herstellung von kontroversen und nuklearen Waffen (Umsatz > 0%),
- Unternehmen der Tabakindustrie (Umsatz > 5%) sowie
- Unternehmen im Umgang mit fossilen Brennstoffen (Kohleumsatz > 30%).

Solchen Unternehmen schreibt DONNER & REUSCHEL generell eine hohe nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkung zu. Finanzinstrumente solcher Unternehmen werden daher nicht im Rahmen der Vermögensverwaltung erworben.

Darüber hinaus wird bewertet, ob ein Unternehmen in nachhaltigkeitsbezogene Kontroversen verwickelt ist oder gar gegen die 10 universellen Prinzipien des UN Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsprävention verstößt.

Weiterhin berücksichtigt DONNER & REUSCHEL im Investmentprozess nur solche aktiv verwalteten Investmentfonds, deren Kapitalverwaltungsgesellschaften und/oder der Portfolio Manager die UN PRI (United Nations Principles of Responsible Investment) unterzeichnet haben.

Darüber hinaus erfolgt die Berücksichtigung der PAI im Rahmen der nachhaltigen Vermögensverwaltung (D&R Globalance und D&R Nachhaltigkeit anhand definierter Ausschlusskriterien für Unternehmen, die

- (1) mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren;
- (2) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (3) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (4) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (5) mehr als 10% Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;

- (6) mehr als 10% Umsatz mit Atomstrom generieren;
- (7) mehr als 30% ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (8) in schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes, UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte oder gegen die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen verstoßen.

Ferner gilt ferner, dass keine Anleihen von Staaten erworben werden, die

- (9) nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden;
- (10) das Abkommen von Paris nicht ratifiziert haben.

Bei der Umsetzung der beschriebenen Strategie und der Bewertung der Nachhaltigkeitseigenschaften einzelner Emittenten findet der Informationshaushalt von auf Nachhaltigkeitsanalysen spezialisierten Dienstleistern Verwendung. DONNER & REUSCHEL bedient sich dabei der Methodologie des ESG Datenproviders MSCI ESG Research LLC. Die Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für den Bezugszeitraum 2023 mit Unterstützung von MSCI ESG Research als Datenprovider ist beeinflusst von einer erweiterten Datenverfügbarkeit im Vergleich zum Vorjahr und einer veränderten Berichtsmethodik im Bereich Investmentfonds. Dies hat möglicherweise Auswirkungen auf die dargestellten Daten für das Jahr 2023 und führt gegebenenfalls zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit.

Die Überprüfung der Einhaltung der definierten PAI erfolgt regelmäßig, mindestens vierteljährlich durch interne Analysen. Turnusgemäß wird der diskretionäre Investmentprozess im Rahmen von Audits und Komitee-Entscheidungen überprüft. Das ESG-Investmentkomitee begleitet kontinuierlich die Umsetzung und Einhaltung interner ESG-Richtlinien.

Für etwaige Fehlermargen wird auf den genutzten Datenprovider verwiesen. DONNER & REUSCHEL nutzt mit MSCI ESG Research LLC. einen der Markführer für Nachhaltigkeitsdaten. Sofern beim genutzten Datenanbieter Datenlücken auftreten und durch die Methoden des Datenproviders nicht geschlossen oder geschätzt werden können, kann DONNER & REUSCHEL diese nicht schließen.

Die Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren hat der Vorstand zuletzt am 02. Juli 2024 genehmigt.

Verantwortlich für die Umsetzung der Strategien ist im Rahmen der Linienverantwortung der Bereich Asset Management.

Mitwirkungspolitik

Im Rahmen der Vermögensverwaltung sind unsere Kund*innen Eigentümer*innen der investierten Vermögenswerte. Aus diesem Grund kann eine aktive Mitwirkung zur Reduzierung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeit aktuell noch nicht erfolgen. Dementsprechend hat die DONNER & REUSCHEL aktuell noch keine Mitwirkungspolitik gemäß Artikel 3g der Richtlinie 2007/36/EG. Sie ist hierzu im aktiven Austausch Schwesterunternehmen innerhalb des SIGNAL-IDUNA Konzerns, um bereits vorhandene Prozesse einer Mitwirkungspolitik auf die Übertragbarkeit der Vermögensverwaltung zu prüfen.

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

DONNER & REUSCHEL schließt Unternehmen, die in ein oder mehrere schwerwiegende unternehmerische Fehlverhalten involviert sind, im Rahmen des ESG-Kontroversen-Screenings vom nachhaltigen Anlageuniversum aus. Das ESG-Kontroversen-Screening erfolgt auf Grundlage folgender globaler Normen: dem Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), der Allgemeinen Grundsätze der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP), der Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Das beschriebene ESG-Kontroversen-Screening ist gemäß des Researchanbieters MSCI ESG Research weiterhin nach den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen ausgerichtet. Eine Berücksichtigung des PAI Indikators Nr.10 sowie Nr. 11 erfolgt durch die Integration des ESG-Kontroversen-Screenings sowie dem expliziten Ausschluss von Unternehmen, die gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compacts verstoßen,

Historischer Vergleich

Der historische Vergleich umfasst bisher zwei Datenpunkte aus den Jahren 2022 und 2023 und die Auswirkungen unterliegen in den Beobachtungszeitpunkten zum Teil erheblichen Veränderungen. Diese können mit der erweiterten Datenverfügbarkeit einerseits und/oder mit der veränderten Berichtsmethodik im Bereich Investmentfonds des Datenproviders MSCI ESG Research andererseits in Verbindung stehen. Besonders auffällig sind die Entwicklungen im Bereich Treibhausgasemissionen. Während PAI 1 bzgl. THG-Emissionen einen Auswirkungsanstieg verzeichnet, wird der PAI 2 bzgl. des CO₂-Fußabdrucks verbessert ausgewiesen. Auch hat sich PAI 7 (Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken) deutlich erhöht. Dagegen hat PAI 9 (Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle) wesentlich verringert. Eine Hohe Datenverfügbarkeit zeichnet die Indikatoren in den Bereichen Soziales, Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung aus. Einzige Ausnahme stellt PAI 12 bzgl. unbereinigtem geschlechtsspezifischen Verdienstgefälle dar. Hier ist die Vergleichbarkeit aufgrund der geringen Datenabdeckung eingeschränkt.

Änderungshistorie

Artikel 4 – Unternehmensbezogenes PAI-Statement

Datum der Publizierung	Art	Aktualisierung	Erläuterung der Änderung
10.03.2021	Erstveröffentlichung (Ursprungsdokument)	1	Umsetzung der Vorgaben gemäß § 4 SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation), Stand: März 2021
30.06.2021	Aktualisierung' (Ursprungsdokument)	2	Datenaktualisierung auf Stand: Juni 2021
05.08.2022	Aktualisierung (weiterentwickeltes Dokument)	3	Aufspaltung des Ursprungsdokuments in 2 Dokumente: „DR-Umgang-mit-Nachhaltigkeitsrisiken“ und „DR- Grundsätze-Anlageentscheidung“ Stand: August 2022
30.12.2022	Aktualisierung (weiterentwickeltes Dokument)	4	Veröffentlichung PAI-Statement gemäß Art. 4 „Unternehmensbezogenes PAI-Statement gemäß Art. 4 SFDR“ (Version 1.0 - Stand: Januar 2023)
20.04.2023	Aktualisierung (weiterentwickeltes Dokument)	5	Aktualisierung PAI-Statement gemäß Art. 4 „Unternehmensbezogenes PAI-Statement gemäß Art. 4 SFDR“ (Version 1.1 - Stand: April 2023)
28.06.2023	Aktualisierung (weiterentwickeltes Dokument)	6	Aktualisierung PAI-Statement „Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Version 2.0 – Stand: Juni 2023)“
03.07.2024	Aktualisierung (weiterentwickeltes Dokument)	7	Aufteilung des Dokuments nach Finanzmarktteilnehmer und Finanzmarktberater sowie Aktualisierung PAI-Statement (Version 3.0 – Stand Juni 2024)

18.12.2024	Datenanpassung und redaktionelle Änderungen	8	Korrektur des Abdeckungsgrads bei mit 1) gekennzeichneten Erläuterungen. (Version 3.1 – Stand Juni 2024)
------------	---	---	--